

2. Sitzung: Aufteilung und Struktur des Gehirns

Buchkapitel: Schandry – Biologische Psychologie, 4. Auflage, Kapitel 6

Artikel: Romero, S. G., Manly, C. F., & Grafman, J. (2002). Investigating cognitive neuroplasticity in single cases: lessons learned from applying functional neuroimaging techniques to the traditional neuropsychological case study framework. *Neurocase*, 8(5), 355–368.

1. **Case GK (S. 357-359)** (Hinweis: Es lohnt sich ggf. den letzten Absatz im Abschnitt „neuroimaging studies of neuroplasticity“ auf S. 357 zur Sprachverarbeitung zu lesen)
 - a. Welche Symptome zeigt GK? Können diese Symptome aus dem MRT erklärt werden?
 - b. Was sind Pseudoworte und welches Areal ist beim Lesen von Pseudoworten bei der Kontrollgruppe aktiv?
 - c. Wie können die wiedererlangten sprachlichen Fähigkeiten erklärt werden (S. 359, Absatz rechts)
 - d. Welche Fragen bleiben offen?
2. **Case JS (S. 359-361)**
 - a. Welche Symptome zeigt JS?
 - i. Können diese Symptome aus dem MRT erklärt werden?
 - ii. Was misst das MRS und kann das die Symptome erklären?
 - b. Welche Aktivität zeigt sich im Vergleich zu den Kontrollpersonen (S. 361, links unten)? Kann das die Symptome von JS erklären?